

# Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Grundlagen des Fliegens



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

## 01. Während eines Schleppfluges erfolgt in einer Kurve eine starke seitliche Versetzung des Segelflugzeuges nach außen. Welche Maßnahme ist durch den Piloten zu ergreifen?

- a) Seitengleitflug einleiten und durch erhöhten Widerstand in die Position hinter dem Schleppflugzeug zurückführen lassen
- b) Gleiche Querlage wie das Schleppflugzeug einnehmen und das Segelflugzeug mit Seitenruder in die Position hinter dem Schleppflugzeug zurückführen
- c) Zurückführen des Segelflugzeugs durch Seiten- und Querruderausschlag in die Kurvenfluglage und zur Reduzierung der Geschwindigkeit Bremsklappen ausfahren
- d) Das Segelflugzeug mit kräftigem Querruderausschlag über einen engeren Kurvenradius in die Position hinter dem Schleppflugzeug zurückführen

## 02. Wie kann aus Sicht des Kommunikationsmodells sichergestellt werden, dass im Sprechfunkverkehr der gleiche Code verwendet wird?

- a) Durch die Nutzung nur für die Luftfahrt zugelassener Funkgeräte
- b) Durch die Nutzung geeigneter Kopfhörer
- c) Durch eine bestimmte Frequenz-Verteilung
- d) Durch das Verwenden einer Funk-Phraseologie

## 03. Wie wird eine Konstruktion aus Spanten und Gurten genannt, die eine mittragende Beplankung aufweist?

- a) Halbschalenbauweise
- b) Holz- und Gemischtbauweise
- c) Bienenwaben-Konstruktion
- d) Gitter-Konstruktion oder Fachwerkbauweise

## 04. Wozu dienen Winglets?

- a) Sie erhöhen den Auftrieb und verbessern somit das Kreisflugverhalten.
- b) Zur besseren Effizienz der Flügelstreckung.
- c) Zur Reduktion des induzierten Widerstands.
- d) Um bessere Gleiteigenschaften beim Schnellflug zu ermöglichen.



**05. Der Begriff "Thermikbeginn" bezeichnet den Zeitpunkt, zu dem die Thermik von der Intensität her...**

---

- a) Für den Segelflug nutzbar wird und bis 1200 m MSL reicht.
- b) Bis ca. 600 m AGL reicht und Cumuluswolken entstehen.
- c) Für den Segelflug nutzbar wird und bis ca. 600 m AGL reicht.
- d) Für den Streckensegelflug mit Cu-Bewölkung nutzbar wird.

**06. Ein SPL-Inhaber hat in den letzten 24 Monaten 9 Windenstarts, 4 Flugzeugschleppstarts und 2 Gummiseilstarts durchgeführt. Welche Startart darf er als PIC ohne vorherige Auffrischung ausüben?**

---

- a) Nur Windenstart
- b) Windenstart und Flugzeugschlepp
- c) Flugzeugschlepp und Gummiseilstart
- d) Alle drei Startarten

**07. Ein Luftfahrzeug fliegt auf einem rechtweisenden Kurs (TC) von 220° mit einer wahren Fluggeschwindigkeit (TAS) von 220 kt. Der Wind beträgt 270°/50 kt. Die Geschwindigkeit über Grund (GS) beträgt...**

---

- a) 170 kt.
- b) 185 kt.
- c) 135 kt.
- d) 255 kt.

**08. Was bedeutet 'Bestes Gleiten'?**

---

- a) Der Flugzustand mit dem günstigsten Verhältnis von zurückgelegter Strecke zu Höhenverlust.
- b) Der Flugzustand mit der kleinsten Zeit bis zur Landung.
- c) Der Flugzustand mit maximaler Sinkrate.
- d) Der Flugzustand im Strömungsabriss.

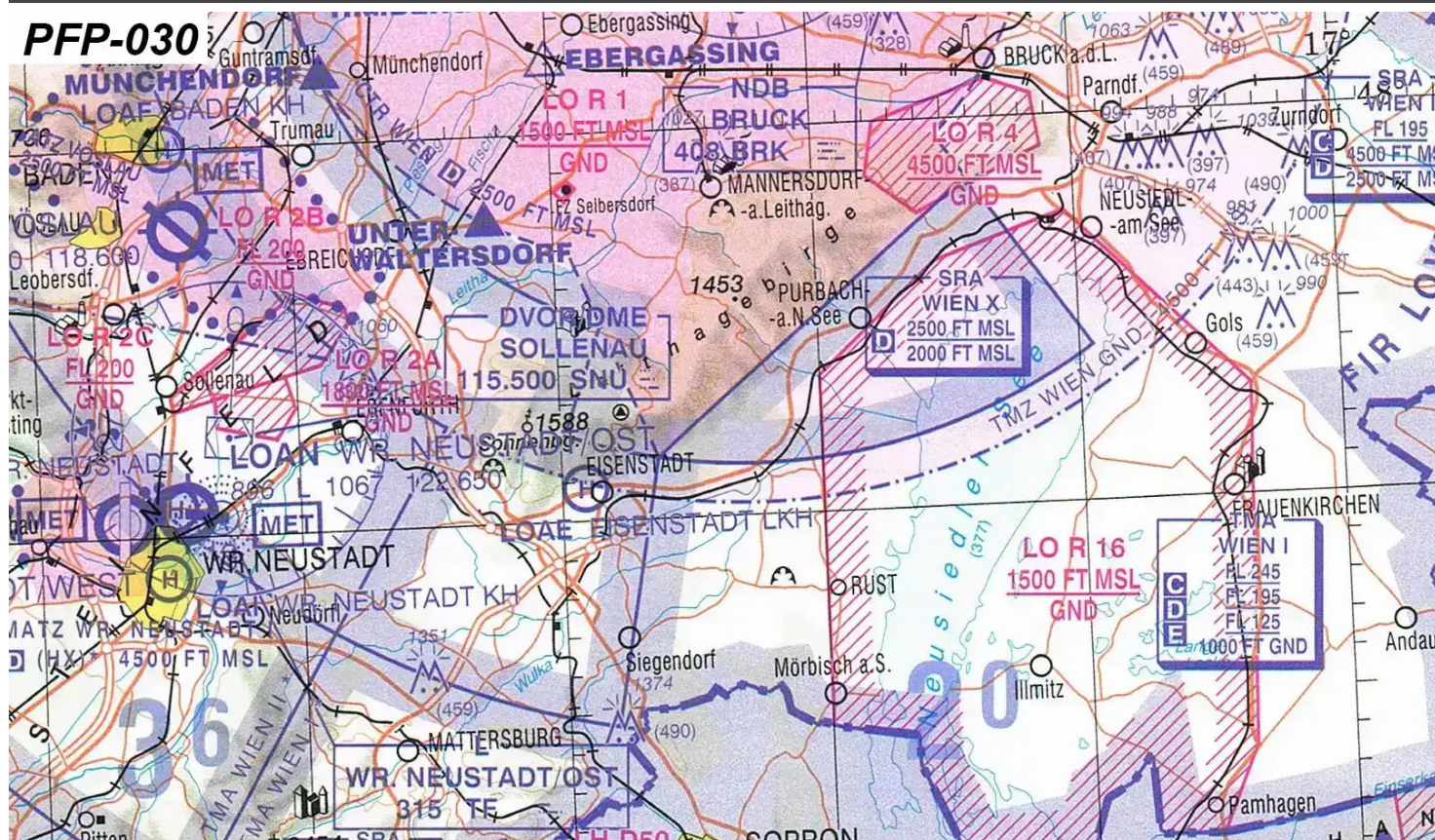
# Prüfungssimulation

SPL Theorieprüfungs-Trainer - Grundlagen des Fliegens



QuizVds.it

## 09. Die Obergrenze von LO R 4 beträgt... Verwenden Sie die Abbildung (PFP-030)



- a) 4.500 ft AGL.
- b) 1.500 ft MSL.
- c) 1.500 ft AGL.
- d) 4.500 ft MSL.

## 10. Welche konstruktive Maßnahme trägt zur Verringerung von Ruderkräften bei?

- a) T-Leitwerk
- b) Wirbelgeneratoren (Vortex Generators)
- c) Differenzieller Querruderausschlag
- d) Aerodynamischer Ruderausgleich



## 11. Ein Variometer misst die Druckdifferenz zwischen...

---

- a) Dem momentanen statischen Druck und dem statischen Druck eines vorherigen Moments.
- b) Dem momentanen Gesamtdruck und dem Gesamtdruck eines vorherigen Moments.
- c) Dem momentanen dynamischen Druck und dem dynamischen Druck eines vorherigen Moments.
- d) Dem momentanen dynamischen Druck und dem statischen Druck eines vorherigen Moments.

## 12. Ein Luftfahrzeug folgt einem rechtweisenden Kurs (TC) von 040° bei einer konstanten Wahren Eigengeschwindigkeit (TAS) von 180 kt. Der Windvektor beträgt 350°/30 kt. Der Windvorhaltewinkel (WCA) beträgt...

---

- a) + 11°
- b) - 7°
- c) + 5°
- d) - 9°

## 13. Während des Fluges ist ein Problem zu lösen, wie gehen Sie vor?

---

- a) Zum Lösen eines Problems ist im Flug keine Zeit
- b) Einen anderen Piloten um Hilfe anfunken, sonst weiterfliegen
- c) Primär das Flugzeug fliegen und stabil halten, danach das Problem lösen und dabei das Fliegen des Flugzeugs nicht vernachlässigen
- d) Problem sofort lösen, sonst im Flughandbuch nachsehen

## 14. Von welchen Luftmassen wird Mitteleuropa hauptsächlich beeinflusst?

---

- a) Tropische und arktische Kaltluft
- b) Äquatoriale und tropische Warmluft
- c) Polare Kaltluft und tropische Warmluft
- d) Arktische und polare Kaltluft

## 15. Welche Farbkennzeichnung hat die Hauben-Notentriegelung?

---

- a) Grün
- b) Gelb
- c) Rot
- d) Blau



## 16. Welches ist eine Voraussetzung für die Bildung großer Niederschlagsteilchen?

---

- a) Hohe Wolkenuntergrenzen
- b) Starker Wind
- c) Eine ausgeprägte Inversion
- d) Starke Aufwinde

## 17. Welche Aufgabe hat die Sollbruchstelle am Schlepp- oder Windenseil?

---

- a) Sie begrenzt die maximale Seilkraft auf einen zulässigen Wert.
- b) Sie erhöht die Schleppgeschwindigkeit.
- c) Sie ersetzt das Ausklinken.
- d) Sie verhindert jede Seildurchhängung.

## 18. Bei einem Flug in Platznähe in ca. 250 m AGL geraten Sie in starkes Sinken und streben eine Sicherheitslandung an. Mit welcher Geschwindigkeit sollte auf den Platz zugesteuert werden?

---

- a) Mit der Geschwindigkeit des besten Gleitens plus Zuschlag für Sinken und Wind
- b) Mit der Geschwindigkeit des geringsten Sinkens
- c) Mit der höchstzulässigen Manövergeschwindigkeit VA
- d) Mit der Geschwindigkeit des besten Gleitens

## 19. Welche Bedingungen sind für die Niederschlagsbildung in Wolken erforderlich?

---

- a) Mäßige bis starke Aufwinde.
- b) Das Vorhandensein einer Inversionsschicht.
- c) Wenig Wind und starke Sonneneinstrahlung.
- d) Hohe Luftfeuchtigkeit und hohe Temperatur.

## 20. Welche Bedeutung hat ein quer zur Piste angebrachter Zebrastreifen?

---

- a) Vorher darf nicht aufgesetzt werden
- b) Ab dieser Position darf der Startvorgang begonnen werden
- c) Danach darf nicht mehr aufgesetzt werden
- d) Dort trifft der Gleitpfad des ILS-Anflugsystems auf die Piste



## 21. Wie wirkt sich das Betätigen der Bremsklappen aus?

---

- a) Höherer Widerstand und weniger Auftrieb
- b) Weniger Widerstand und höherer Auftrieb
- c) Weniger Widerstand und weniger Auftrieb
- d) Höherer Widerstand und höherer Auftrieb

## 22. Was ist bei einem Seilriss in sehr geringer Höhe nach dem Abheben zu erwarten?

---

- a) Eine Landung geradeaus oder mit nur kleinen Richtungsänderungen kann die sicherste Option sein.
- b) Eine Umkehrkurve ist immer vorgeschrieben.
- c) Das Fahrwerk muss zuerst eingefahren werden.
- d) Der Pilot soll die Mindestfahrt unterschreiten.

## 23. Wie lange gilt ein "Certificate of Airworthiness" (Lufttüchtigkeitszeugnis)?

---

- a) 12 Monate
- b) 12 Jahre
- c) 6 Monate
- d) Unbegrenzt

## 24. Was ist beim Einflug in eine RMZ zu beachten?

---

- a) Vor Einflug in diese Zone muss eine Genehmigung der Luftfahrtbehörde eingeholt werden
- b) Vor Einflug in diese Zone muss eine Einflugfreigabe eingeholt werden
- c) Der Transponder muss eingeschaltet sein und den Code 7000 Mode C senden
- d) Es ist dauerhafte Hörbereitschaft zu halten und ggf. eine Funkverbindung herzustellen

## 25. Welchen Status haben die von der EASA entworfenen Regeln und Verfahren? (z.B. Teil-SFCL und Teil-MED)

---

- a) Sie haben denselben Status wie ICAO Anhänge und können somit begründete nationale Abweichungen erfahren
- b) Sie sind erst nach der Ratifizierung durch die einzelnen EU-Mitgliedsstaaten in diesen rechtlich bindend
- c) Sie haben keinen rechtlich bindenden Charakter, sondern dienen lediglich als Orientierung
- d) Sie sind Teil einer EU-Verordnung und unmittelbar in allen EU-Mitgliedsstaaten bindend



**26. Welche Eigenschaft ist bei einer Sonnenbrille wichtig, sofern sie von Piloten verwendet wird?**

---

- a) Gekrümmte Bügel
- b) Kein UV Filter
- c) Nicht polarisiert
- d) Unzerbrechlich

**27. Die größte Gefahr beim Einflug in starken Schneefall liegt...**

---

- a) Im plötzlichen Verlust der Flugsicht.
- b) In der einsetzenden Staurohrvereisung.
- c) In der Zunahme der Masse des Luftfahrzeuges.
- d) In plötzlicher Zellenvereisung.

**28. Welche Oberflächenbeschaffenheit sorgt für die stärkste Reduktion der Windgeschwindigkeit in der bodennahen Reibungsschicht?**

---

- a) Flache Wüstengegenden
- b) Gebirgiges und bewachsenes Land
- c) Ozeanische Bereiche
- d) Stark bewachsenes, flaches Land

**29. Wofür steht die Abkürzung "FIS"?**

---

- a) Flashing information system (Optisches Informationssystem)
- b) Flight information service (Fluginformationsdienst)
- c) Flashing information service (Optischer Informationsservice)
- d) Flight information system (Fluginformationssystem)

**30. Ein Segelflugzeug hat eine beste Gleitzahl von 40. Wie viele Kilometer Gleitstrecke können aus 1.500 Metern Höhe (über Grund) bei absoluter Windstille theoretisch maximal erreicht werden?**

---

- a) 40 km
- b) 60 km
- c) 80 km
- d) 15 km



## 31. Was bewirkt Wasserballast technisch vor allem?

---

- a) Er erhöht Masse und Flächenbelastung.
- b) Er verringert die höchstzulässige Geschwindigkeit immer auf null.
- c) Er verschiebt den Schwerpunkt immer außerhalb der Grenzen.
- d) Er ersetzt Trimmgewichte.

## 32. Welche Angaben sollten in einer Dringlichkeitsmeldung übermittelt werden?

---

- a) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Abflughafen, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.
- b) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.
- c) Art der Schwierigkeit oder Beobachtung, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Abflughafen, Angaben über Standort, Kurs und Flughöhe.
- d) Beabsichtigte Flugroute, wichtige Informationen für die Hilfestellung, Absichten des Piloten, Angaben über Standort, Zielflughafen, Kurs und Flughöhe.

## 33. Ein Segelflugzeug hat eine Gleitzahl von 25. Welche theoretische Gleitstrecke ergibt sich aus 1400 m Höhe ohne Wind und ohne Sicherheitsreserve?

---

- a) 35 km
- b) 25 km
- c) 28 km
- d) 42 km

## 34. Welche Änderung der Thermiklage ist zu erwarten, wenn sich aus einer Richtung mehr und mehr Cirren vor die Sonne schieben und sich verdichten?

---

- a) Die Cirren können die Einstrahlung und damit die Thermik verstärken
- b) Die Cirren deuten auf Labilisierung und einsetzende Überentwicklung hin
- c) Die Cirren unterbinden die Einstrahlung und verschlechtern die Thermik
- d) Die Cirren deuten auf eine Höheninversion hin, bis zu der Thermik weiterhin möglich ist

## 35. Wofür wird die Geschwindigkeit des geringsten Sinkens genutzt?

---

- a) Um möglichst lange in der Luft zu bleiben, wenn Strecke nicht im Vordergrund steht.
- b) Für maximale Vorfluggeschwindigkeit.
- c) Nur für Windenstarts.
- d) Nur für die Landung mit Rückenwind.



## 36. Der Hebelarm bezeichnet die horizontale Distanz zwischen...

---

- a) Dem Schwerpunkt und der hinteren Schwerpunktgrenze.
- b) Vorderer Schwerpunktgrenze und hinterer Schwerpunktgrenze.
- c) Vorderer Schwerpunktgrenze und der Bezugsebene (datum).
- d) Dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum).

## 37. Folgende Werte sind gegeben: Rechtweisender Kurs (TC): 270°. TAS: 100 kt. Wind: 090°/25 kt. Distanz: 100 NM. Die Geschwindigkeit über Grund (GS) beträgt...

---

- a) 120 kt.
- b) 117 kt.
- c) 131 kt.
- d) 125 kt.

## 38. Der Fahrtmesser an einem Luftfahrzeug ist defekt. Das Luftfahrzeug darf in Betrieb genommen werden, wenn...

---

- a) Ein GPS mit Geschwindigkeitsanzeige mitgeführt wird.
- b) Ausschließlich Platzflüge durchgeführt werden.
- c) Kein Werftbetrieb in der Nähe ist.
- d) Der Fahrtmesser wieder funktionsfähig ist.

## 39. Womit ist nach Umrunden eines Wendepunktes insbesondere zu rechnen?

---

- a) Mit verändertem Horizontbild in Kursrichtung aufgrund absinkender Untergrenzen.
- b) Mit nachlassender Thermik aufgrund der fortschreitenden Uhrzeit.
- c) Mit verändertem Wolkenbild in Kursrichtung aufgrund des scheinbar geänderten Sonnenstands.
- d) Mit zunehmender Wolkenauflösung aufgrund der fortschreitenden Uhrzeit.

## 40. Welcher Distanz entspricht die Strecke von einem Grad Breitendifferenz entlang eines Längengrades?

---

- a) 1 NM
- b) 60 NM
- c) 30 NM
- d) 60 km



## 41. Welche Aussage zu Alkohol ist richtig?

---

- a) Nach subjektivem Wohlbefinden ist die Flugtauglichkeit immer wiederhergestellt.
- b) Alkohol kann Schlafqualität, Reaktion und Entscheidungsfähigkeit auch nach dem Abbau beeinträchtigen.
- c) Kleine Mengen Alkohol verbessern die Stresskontrolle.
- d) Alkohol wirkt beim Segelflug wegen fehlendem Motor nicht flugrelevant.

## 42. Die mittlere Höhe der Tropopause nach ISA (ICAO Standard Atmosphäre) beträgt...

---

- a) 11.000 ft
- b) 11.000 m
- c) 18.000 ft
- d) 36.000 m

## 43. Wie wird der Winkel zwischen dem rechtweisenden Kurs (TC) und dem rechtweisenden Steuerkurs (TH) bezeichnet?

---

- a) Variation
- b) Inklination
- c) Deviation
- d) WCA

## 44. Was ist bei Verlust des Schleppflugzeugs aus dem Sichtfeld im Flugzeugschlepp richtig?

---

- a) Sofort ausklinken.
- b) Weiterfliegen, bis Sichtkontakt wiederhergestellt ist.
- c) In die vermutete Richtung des Schleppflugzeugs kurven.
- d) Die Fahrt stark reduzieren.

## 45. Durch welchen der aufgeführten Faktoren kann eine Kohlenmonoxidvergiftung ausgelöst werden?

---

- a) Wenig Schlaf
- b) Rauchen
- c) Ungesundes Essen
- d) Alkohol



## 46. Was bedeutet die Windangabe 225/15?

---

- a) Nordostwind mit 15 kt
- b) Südwestwind mit 15 kt
- c) Nordostwind mit 15 km/h
- d) Südwestwind mit 15 km/h

## 47. Wodurch kann eine bodennahe Inversion entstehen?

---

- a) Durch Verdichtung der mittelhohen Bewölkung
- b) Durch großräumiges Aufsteigen von Luft
- c) Durch Aufkommen von böigem Wind
- d) Durch nächtliche Abkühlung der Erdoberfläche

## 48. Was ist beim Fliegen mit Passagier aus menschlicher Sicht wichtig?

---

- a) Passagier briefen und Ablenkungen in kritischen Phasen begrenzen.
- b) Passagiere in kritischen Phasen möglichst viele Fragen stellen lassen.
- c) Unsicherheit durch Versprechen überspielen.
- d) Passagierkomfort immer vor Sicherheitsreserven stellen.

## 49. Welche Aussage zur Kommunikation bei hoher Belastung ist richtig?

---

- a) Kurze, klare und standardisierte Meldungen verringern Missverständnisse.
- b) Je höher die Belastung, desto unwichtiger ist Funkdisziplin.
- c) Unklare Meldungen sind bei erfahrenen Piloten unproblematisch.
- d) Funkkontakt ersetzt die Kontrolle der Fluglage.

## 50. Umgeben von einer Luftströmung ( $v > 0$ ) erzeugt ein beliebig geformter Körper in jedem Fall:

---

- a) Einen auftriebsabhängigen Widerstand
- b) Einen formabhängigen Widerstand
- c) Auftrieb und Widerstand
- d) Einen geschwindigkeitsunabhängigen Widerstand



## 51. Welche Masse ist für Leistungsberechnungen maßgeblich?

---

- a) Die tatsächliche Flugmasse einschließlich Pilot, Ausrüstung und Ballast.
- b) Nur die Leermasse.
- c) Nur die maximale Abflugmasse.
- d) Nur die Masse des Piloten.

## 52. In welcher Situation ist ein Druckausgleich zwischen dem Mittelohr und der Umgebung nicht möglich?

---

- a) Bei einem flachen und langsamen Steigflug
- b) Die Atmung erfolgt nur durch den Mund
- c) Die Eustachische Röhre ist blockiert
- d) Bei vollständig geschlossenen Fenstern

## 53. Ein in 5.000 ft MSL fliegendes Luftfahrzeug befindet sich auf Steuerkurs 180° und hat eine Wahre Eigengeschwindigkeit (TAS) von 110 kt. Der Wind weht aus Richtung 180° mit 30 kt. Welcher Wert kann auf dem Fahrtmesser ungefähr abgelesen werden? (Instrumenten- und Einbaufehler können vernachlässigt werden.)

---

- a) 80 kt
- b) 121 kt
- c) 100 kt
- d) 110 kt

## 54. Wie wirkt Wasserballast auf die Mindestgeschwindigkeit?

---

- a) Sie steigt.
- b) Sie sinkt.
- c) Sie bleibt unabhängig von der Masse immer gleich.
- d) Sie wird nur vom Wind bestimmt.

## 55. Der Haubenfaden ist in einer Linkskurve nach links ausgewandert. Durch welche Rudereinwirkung kann der Faden wieder zentriert werden?

---

- a) Weniger Querruder, mehr Seitenruder in Kurvenrichtung
- b) Weniger Querruder, weniger Seitenruder in Kurvenrichtung
- c) Mehr Querruder, weniger Seitenruder in Kurvenrichtung
- d) Mehr Querruder, mehr Seitenruder in Kurvenrichtung



## 56. Welche Kraft ist die Ursache für Wind?

---

- a) Zentrifugalkraft
- b) Druckgradientenkraft
- c) Thermalkraft
- d) Corioliskraft

## 57. Was ist die Aufgabe der Bremsklappen an einem Segelflugzeug?

---

- a) Erhöhung des Widerstands und Steuerung des Gleitweges.
- b) Erhöhung der Gleitzahl.
- c) Erhöhung des Auftriebs ohne Widerstand.
- d) Ausgleich magnetischer Fehler.

## 58. Wie lange kann ein Segelflugzeug bei einem konstanten Sinken von 0,6 m/s aus 900 m Höhe theoretisch gleiten?

---

- a) 25 min
- b) 15 min
- c) 20 min
- d) 30 min

## 59. Was ist bei schwacher Thermik für die Navigation wichtig?

---

- a) Frühzeitig erreichbare Landefelder und Umkehrmöglichkeiten bewerten.
- b) Den Flugweg unabhängig von Höhe fortsetzen.
- c) Lufträume ignorieren, solange Höhe gering ist.
- d) Nur nach GPS-Geschwindigkeit entscheiden.

## 60. Was kann die Folge sein, wenn mit Geschwindigkeiten jenseits der höchstzulässigen Geschwindigkeit ( $v_{NE}$ ) geflogen wird?

---

- a) Flattern und mechanische Schäden an den Tragflächen
- b) Erhöhung des Auftrieb-zu-Widerstand-Verhältnisses und verbesserter Gleitwinkel
- c) Weniger Widerstand bei erhöhten Steuerdrücken
- d) Zu hoher Gesamtdruck lässt den Fahrtmesser unbrauchbar werden



**61. Die Entfernung zwischen den beiden Längengraden 150° E und 151° E entlang des Äquators beträgt:**

---

- a) 60 km
- b) 60 NM
- c) 111 NM
- d) 1 NM

**62. Welche Sicherheitsreserve ist bei einem Endanflug sinnvoll?**

---

- a) Eine Höhenreserve für Wind, Sinken, Fehler und Manöver.
- b) Keine Reserve, wenn die Gleitzahl reicht.
- c) Nur eine Zeitreserve.
- d) Nur eine Reserve in Kilometern ohne Höhenbezug.

**63. Welche Regel gilt beim Thermikkreisen mit mehreren Segelflugzeugen?**

---

- a) Die bestehende Kreisrichtung ist zu übernehmen.
- b) Jeder Pilot wählt unabhängig die günstigste Richtung.
- c) Das tiefer fliegende Flugzeug muss die Richtung wechseln.
- d) Kreisen ist mit mehr als zwei Flugzeugen verboten.

**64. Was bedeutet die Abkürzung "ARC"?**

---

- a) Airspace Rulemaking Committee
- b) Airworthiness Recurring Control
- c) Airworthiness Review Certificate
- d) Airspace Restriction Criteria

**65. Welche Vorbereitung ist vor einem Streckenflug besonders wichtig?**

---

- a) Strecke, Lufträume, Alternativen, Außenlandemöglichkeiten, Wetter und NOTAMs prüfen.
- b) Nur den Zielkurs berechnen.
- c) Erst nach dem Ausklinken planen.
- d) Lufträume nur bei Motorflug beachten.



## 66. UTC ist die...

---

- a) Lokalzeit (MEZ bzw. MEST).
- b) Mittlere Sonnenzeit an einem beliebigen Punkt.
- c) Für die Luftfahrt verbindliche Zeit.
- d) Zonenzeit (gesetzliche Zeit).

## 67. Was ist bei der Wahl der Landeanflugsgeschwindigkeit zu berücksichtigen?

---

- a) Pistenlänge und Gleitwinkel
- b) Flughöhe und Fluggewicht
- c) Fluggewicht und die Windgeschwindigkeit
- d) Windgeschwindigkeit und Flughöhe

## 68. Welche Maßnahme hilft bei Unsicherheit über die eigene Position?

---

- a) Fluglage stabilisieren, erkennbare Merkmale vergleichen, technische Hilfen nutzen und rechtzeitig Funkhilfe anfordern.
- b) Weiterfliegen, bis die Position zufällig klar wird.
- c) Die Karte weglegen.
- d) Die Höhe reduzieren, ohne Hindernisse zu prüfen.

## 69. Das rechte Querruder schlägt nach oben aus, das linke nach unten. Wie reagiert das Luftfahrzeug?

---

- a) Rollen nach rechts, Gieren nach links
- b) Rollen nach rechts, Gieren nach rechts
- c) Rollen nach links, kein Gieren
- d) Rollen nach links, Gieren nach rechts

## 70. Welchen Wolkenbedeckungsgrad gibt die Abkürzung "SCT" in einer METAR-Wettermeldung an?

---

- a) 8 Achtel
- b) 5 bis 7 Achtel
- c) 1 bis 2 Achtel
- d) 3 bis 4 Achtel



## Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: <b>B</b>	02: <b>D</b>	03: <b>A</b>	04: <b>C</b>
05: <b>C</b>	06: <b>A</b>	07: <b>B</b>	08: <b>A</b>
09: <b>D</b>	10: <b>D</b>	11: <b>A</b>	12: <b>B</b>
13: <b>C</b>	14: <b>C</b>	15: <b>C</b>	16: <b>D</b>
17: <b>A</b>	18: <b>A</b>	19: <b>A</b>	20: <b>A</b>
21: <b>A</b>	22: <b>A</b>	23: <b>D</b>	24: <b>D</b>
25: <b>D</b>	26: <b>C</b>	27: <b>A</b>	28: <b>B</b>
29: <b>B</b>	30: <b>B</b>	31: <b>A</b>	32: <b>B</b>
33: <b>A</b>	34: <b>C</b>	35: <b>A</b>	36: <b>D</b>
37: <b>D</b>	38: <b>D</b>	39: <b>C</b>	40: <b>B</b>
41: <b>B</b>	42: <b>B</b>	43: <b>D</b>	44: <b>A</b>
45: <b>B</b>	46: <b>B</b>	47: <b>D</b>	48: <b>A</b>
49: <b>A</b>	50: <b>B</b>	51: <b>A</b>	52: <b>C</b>
53: <b>C</b>	54: <b>A</b>	55: <b>C</b>	56: <b>B</b>
57: <b>A</b>	58: <b>A</b>	59: <b>A</b>	60: <b>A</b>
61: <b>B</b>	62: <b>A</b>	63: <b>A</b>	64: <b>C</b>
65: <b>A</b>	66: <b>C</b>	67: <b>C</b>	68: <b>A</b>
69: <b>A</b>	70: <b>D</b>		



## Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		